

RATHAUS-NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN BEILAGE DES NSG WEN

HERAUSGEGEBEN VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDUNG MIT DEM BORGERMEISTERAMT-NACHRICHTENSTELLE O STABY WIEN
VERANTWORTLICH FOR DEN GESAMTINHALT:

GAUHAUPTAMTSLEITER HELMUTH PETERSEN (IM WEHRDIEMST)

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert
Folge 110 Wien, 18. Juni 1943

Wiener Verkehrsbetriebe

Die Kartenvorverkaufsstelle am Kärntnerring wird ab 1. Juli-1.J. in die ehemalige Fahrkartenausgabe der A.G. der Wiener Lokalbahnen, Wien 1., Bösendorferstraße 3, verlegt. Die Verkaufszeiten bleiben dieselben.

Das Historische Museum am nächsten Sonntag geschlossen

Anläßlich des vom Trompeterchor der Stadt Wien am Sonntag, dem 20. Juni 1943 im Arkadenhof des Wiener Rathauses veranstalteten Konzertes bleibt das Historische Museum der Stadt Wien an diesem Tage geschlossen.

Verbraucherhöchstpreise der wichtigsten Gemüsesorten

25. Amtliche Verlautbarung

Karfiol O/I/II/III/IV St.	59/54/47/	Karotten je Bd. A/B	24/19
	29/13	Radieschen je Bschl.	10
Erbsen A/B je kg	53/43	Rettiche je kg	34
Gurken je kg	90	Porree je kg	41
Wirsingkohl Trw. kg	47	Jungzwieheln je kg	24
Weißkraut je kg	40	Dillkraut je kg	47
Häuptelsalat I A/A/B Stk.	10/9/7	Petersilgrünes je kg	106
" je kg	27	Selleriegrünes je kg	90
Bummerlsalat Stk.	14	Schnittlauch je Bschl.	215
Kochsalat je kg	29	Ananaserdbeeren je kg	132
Blätterspinat je kg	29	, and ideal deposition for high	-/-

Stengelspinat A/B je kg Mangold je kg Kohlrabi I/II je Stk. " Ausschuß je kg Rhabarber Himbeer/rotst./	18 9/8 22	Kirschen I/II/III je Johannisbeeren je kg <u>Speisekartoffeln:</u> weiß, rot, blau gelb	kg 107/95/ 83 60 12 13
Spargel AI/A/B/C Wien	150/120/	Juliperle	15.
n. N.D.	156/126/ 96/51		

Die Höchstpreise gelten ab 20. Juni 1943, und zwar nur für Ward Wien und Niederdonau und nur für beste Qualität. Mindere Ware muß entsprechend billiger verkauft werden. Ware, die aus Gebieten halb Wiens und Niederdonaus stammt, ist der Herkunft nach zu bezeichnen und nach den festgesetzten Bestimmungen zu kalkulierst. Die vollständigen Listen sind auf den Märkten angeschlagen und nen bei den Marktamtsabteilungen bezogen werden (10 Rpf je Stü

0000000